







Wer bist du?



Miguel...



Warum gehst du ein solches Risiko ein, Miguel?



Du denkst, ich hatte eine Wahl?



Wir haben immer eine Wahl, oder?

Meine Wahl war, dich zu retten.

Du hättest auch einfach zusehen können, wie ich sterbe, aber welche Wahl habe ich denn?



Danke, Chacho, aber mein Leben ist noch nicht gerettet... Vielleicht hättest du mich einfach vor all diesen Cops abstürzen lassen sollen.

Ich verstehe nicht.

Nein, wohl nicht, »Kriegsherr vom Mars«.



Was soll das denn heißen?

Ihr Helden... ihr Abraham Slams und Golden Gails, ihr schwebt über uns und bekämpft untote Monster und Erzfeinde.

Aber wir bekämpfen hier unten unsere eigenen Monster. Allein. Wer rettet uns? Nicht ihr. Nicht die Regierung. Niemand. Wir müssen uns selbst retten.



Verstehst du nicht?

Hast du nie getan, was du tun musstest...



»... um zu **überleben?**«



Scheiße, ja, es ist gefährlich. Aber diese Sache ist größer als ich und ich muss meinen Beitrag leisten.

Und wenn du dich dem in den Weg stellst... was sagt das über dich aus, Barbalien?



Du willst helfen? Dann bring mich von diesen Cops weg.

Ansonsten bin ich so gut wie...



... tot.

Sie sind verhaftet wegen Aufruhrs und Gefährdung anderer und Ihrer eigenen Sicherheit.

Sie haben das Recht zu schweigen.



Officer Markz, ja?

Fick dich.



Das nenn ich eine Verhaftung! Und du hast sogar Barbalien die Lorbeeren gestohlen!

Ich sag dir, Cole, aus dem wird ein ganz Großer.

Mhm. Was hat der Junge dir einge-flüstert, Markz?

Oh, äh... Sozialismus?



Hey, Heißsporn, gehst du mit uns feiern? O'Toole zahlt!

Danke, Spence, aber...



Mark ist nicht gern unter Leuten.



Schade. Wir hätten dich gern besser kennengelernt. Nächstes Mal?

Ja, nächstes Mal.

